



# Deutsch-Japanische Gesellschaft Bonn e.V. 独日協会ボン

c/o Sabine Ganter-Richter, Wurzerstr. 136, 53175 Bonn  
Tel. & Fax: +49 (0)228 / 9562562

Email: [djg-bonn@djg-bonn.de](mailto:djg-bonn@djg-bonn.de) Internet: [www.djg-bonn.de](http://www.djg-bonn.de)  
Volksbank Bonn Rhein-Sieg | IBAN: DE23 38060186 3020715013  
BIC: GENODED1BRS

DJG Bonn e.V., c/o Sabine Ganter-Richter  
Wurzerstr. 136, 53175 Bonn

## Rundbrief 02/2017

Liebe Mitglieder der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Bonn, liebe Freunde,

unser Ausflug zum 3. Kyoto-Tag ins Japanische Kulturinstitut in Köln liegt schon wieder drei Wochen zurück. Unser Angebot, einen Bustransfer und Sushi-Bento, zu organisieren, haben leider weniger Mitglieder als erwartet in Anspruch genommen. Doch die Teilnehmer haben diesen Ausflug sehr befürwortet und das interessante Programm, die Gespräche sowie die Möglichkeit zum Besuch des Ostasiatischen Kunstmuseums genossen. Der Vorstand freut sich über diese positiven Rückmeldungen – gerne versuchen wir auch weiterhin Ausflüge zu Japan-bezogenen Veranstaltungen in der Region anzubieten!

Mit diesem Rundbrief darf ich Sie nun zu unseren kommenden Veranstaltungen in Bonn einladen:

Am **Donnerstag den 2. März** wird uns Frau Prof. Dr. Annette Schad-Seifert unter dem Titel „**Womenomics – Können Frauen die Wirtschaft Japans retten?**“ über neue Entwicklungen in Japan berichten. Der Vortrag findet in der Familienbildungsstätte statt.

Am **Mittwoch den 22. März** findet unsere jährliche **Mitgliederversammlung** statt. Um diese „Pflichtveranstaltung“ etwas attraktiver zu gestalten, zeigen wir im Anschluss den Anime-Film „Miss Hokusai“. Der Film kam im Sommer vergangenen Jahres in die deutschen Kinos. Er erzählt die Geschichte der Tochter des berühmten Malers Katsushika Hokusai im 19. Jahrhundert – eine alte Geschichte in neuem Format. Die Mitgliederversammlung findet im Haus der Geschichte statt.

Auch auf die nächsten Termine unserer beiden Stammtische möchte ich explizit hinweisen:

Der **Jukunenkaï** trifft sich am **Mittwoch, den 8. März** um 12:15 Uhr im China-Restaurant des Brückenforums in Beuel.

Der **Seinenkaï** findet am **Montag, den 3. April** um 19 Uhr wie gewohnt im Asia Wok statt.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Vorstand freue ich mich auf ein baldiges Wiedersehen!

Sabine Ganter-Richter

## Die nächsten Veranstaltungen der DJG Bonn

<b>Donnerstag, 2. März 2017, 18 Uhr</b> Katholische Familienbildungsstätte, Lennéstr.5, Bonn	Vortrag: " <b>Womenomics - Können Frauen die Wirtschaft Japans retten?</b> " – von Frau Annette Schad-Seiffert
<b>Mittwoch, 8. März 2017, 12:15 Uhr</b> Chinarestaurant "Chinesische Mauer" im Brückenforum, Hermannstr. 2, 53225 Bonn-Beuel	<b>Jukunenkai</b> , Treffen der reiferen Generation, Anmeldung bei M. Mönch Tel. 0228-345816, Fax: 0228-348365 E-Mail: m.moench@gmx.com
<b>Mittwoch, 22. März 2017, 18:30 Uhr</b> Haus der Geschichte Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn	<b>Mitgliederversammlung</b> mit Film
<b>Montag, 3. April 2017, 19 Uhr</b> Asia Wok, Weberstraße/Niebuhrstraße	<b>Seinenkai</b> , Treffen der jüngeren Generation Information und Anmeldung bei baerbel_george@yahoo.com

## Veranstaltungen mit Japan-Bezug in der Umgebung:

<b>Samstag, 4. März 2017 // 14 - 16 Uhr,</b> Japanisches Kulturinstitut Köln, Universitätsstraße 98, 50674 Köln	<b>Hinamatsuri – Puppenfest: Kulturkurs</b> (Origami, Lieder, Süßigkeiten, Spiele und Videos), Kursgebühr: (inkl. Kosten für Material) Erwachsene 8 EUR // Kinder (6-12 Jahren) 5 EUR
<b>Montags: 13. März 2017 // 10. Juli 2017 // 13. November 2017,</b> Oxford-Club Bonn, Adenauerallee 7, 53111 Bonn	Internationale <b>Clubabende</b> im Oxford Club
<b>Dienstag, 14. März 2017</b> DJW, Graf-Adolf-Str. 49, 40210 Düsseldorf	Düsseldorf, Offene DJW Japan- <b>Schulung:</b> Von Japan, seiner Wirtschaft und (Arbeits-)Kultur
<b>Dienstag, 21. März 2017 // 19 Uhr,</b> Japanisches Kulturinstitut Köln, Universitätsstraße 98, 50674 Köln	Autorengespräch mit MASATSUGU ONO (Verfasser umfangreicher Prosa)
<b>Freitag, 24. März 2017 // 19 Uhr,</b> Japanisches Kulturinstitut Köln, Universitätsstraße 98, 50674 Köln	Vortrag und Buchpräsentation: „Architektur in Japan“ von Professor Susanne Kohte, Hubertus Adam, Daniel Hubert, TH Köln

Deutsch-Japanische Gesellschaft Bonn e.V.  
独日協会ボン

## Womenomics – Können Frauen Japans Wirtschaft retten?

**Mittwoch, den 2. März 2017 um 18:00 Uhr**  
**Kath. Familienbildungsstätte, Lennéstr. 5, Bonn**

Der japanische Premierminister Shinzô Abe sieht Frauenförderung mittlerweile als wichtige Maßnahme der Wirtschaftspolitik seines Landes, die unter dem innovativen Namen „Womenomics“ propagiert wird.



Hintergrund für diese Politik sind offenbar die Empfehlungen verschiedener internationaler Wirtschaftsorganisationen, soziale Strukturen aufzubrechen und nachhaltige Reformen einzuleiten. Das Weltwirtschaftsforum, der Internationale Währungsfond, die OECD und die Goldman Sachs Investment Bank fordern Japans Politik und Unternehmen eindringlich auf, den Arbeitsmarkt nach den Anforderungen der alternden Gesellschaft auszurichten und dazu eine bessere Beteiligung von Frauen am Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Für einen flexiblen Arbeitsmarkt, der Japans Unternehmen mehr qualifizierte Beschäftigte bringen soll, wäre jedoch eine progressive Familien- und Gleichstellungspolitik notwendig. Der Vortrag geht der Frage nach, welche sozio-ökonomischen Wandlungsprozesse und Arbeitsmarktanforderungen den Hintergrund und die Vorgeschichte für Abes Womenomics bilden und welche wahrnehmbaren Maßnahmen seine Politik bisher eingeleitet hat.

Prof. Dr. Annette Schad-Seifert

Jahrgang 1962, Professorin am Institut für Modernes Japan der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Studium der Japanologie, Religionswissenschaft, Philosophie und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Freien Universität Berlin und Keiō-Universität; Promotion 1997 an der FU Berlin. Wiss. Mitarbeiterin an der Japanologie der FU Berlin, der Japanologie der Universität Leipzig und am Deutschen Institut für Japanstudien in Tokyo. Forschungsschwerpunkte: Kulturstudien der modernen japanischen Gesellschaft; Geschlechterforschung und Männlichkeitsstudien; Familienpolitik und demographischer Wandel in Japan.

Deutsch-Japanische Gesellschaft Bonn e.V.  
**独日協会ボン**

**Einladung zur Mitgliederversammlung der  
Deutsch-Japanischen Gesellschaft Bonn e.V.**

**Mittwoch, den 22. März 2017 um 18:30 Uhr  
im Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14, Bonn**

Sehr geehrte Mitglieder der DJG Bonn e.V.,

im Namen des Vorstands lade ich Sie ganz herzlich zur ordentlichen Jahresmitgliederversammlung ein.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Rechenschaftsbericht durch die Erste Vorsitzende, Sabine Ganter-Richter
2. Kassenbericht des 2. Vorsitzenden und Kassenwart, Peter Himmelstein
3. Berichte aus den jeweiligen Ressorts der Vorstandsmitglieder Jochen Dekker, Britta Freynhagen, Christian Kau, Kozo Kobayashi, Mariya Petrova
4. Stellungnahme der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstands
6. Verschiedenes und Veranstaltungsvorschau

Der Vorstand würde sich sehr freuen, wenn möglichst viele von Ihnen an der Mitgliederversammlung teilnehmen würden, denn der Höhepunkt des Abends schließt sich direkt an die Versammlung an: Exklusiv für unsere Mitglieder zeigen wir den preisgekrönten



### **Anime „Miss Hokusai“**

Im 19. Jahrhundert ist Edo eine geschäftige Großstadt und das kulturelle Zentrum Japans. Inmitten des bunten Treibens lebt der bekannte Maler *Hokusai*, dessen Holzschnitte später Weltruhm erlangen sollten. Doch unter seinem Namen schuf auch Tochter *O-Ei* viele dieser Werke mit ebenso großer Kunstfertigkeit. Locker verwobene Episoden zeigen sie als selbstständige Frau mit eigenem Kopf, die nicht nur furchterregende Drachen, sondern auch wunderschöne Frauen malt ...

(Quelle: [www.anisearch.de](http://www.anisearch.de))

Dauer: 1 Std. 33 Min.  
Sprache: Deutsch